

[2170.] **K. F. Köhler** in Leipzig sucht:

- 1 Fischer, Probenächte d. deutschen Bauer-  
mädchen.  
1 Précis historique de la vie du comte N. S.  
de Panin. Sommer.  
1 Charakteristik d. leg. Königs v. Polen Sta-  
nislau Augustus.  
1 Privatleben d. Fürsten Potemkin Tatwit-  
scheskoj.  
1 Samoilowicz, opuscules sur la peste qui en  
1771 ravagea Moscou. Paris, Leclercq.  
1797.  
1 Stourdza, considérations sur la doctrine et  
l'esprit de l'église orthodoxe (fehlt).

[2171.] **Montag & Weiß** in Regensburg suchen  
unter vorheriger Preisangeige:

- 1 Meyer's Conversationslexicon. IV II bis  
IV IV 1—12. VII I bis VII II 1—10.  
VII III 1—4. 10. mit oder ohne Kupf.

[2172.] **Carl Drechsler** in Heilbronn sucht  
billig unter vorheriger Preisangeige:

- 1 Stolle, Camilien. 2 Bde.  
1 — Erbschaft in Kabul. 3 Bde.  
1 — kleinere Erzählungen.  
1 — Napoleon in Egypten. 3 Bde.  
1 — deutsche Pickwickier. 3 Bde.  
1 — der Weltbürger. 3 Bde.  
1 Forster, Georg, sämtliche Schriften.  
1 Jean Pauls Werke cplt.  
1 Musäus, Volksmärchen cplt.  
1 Ischokke, Novellen und Erzählgn. cplt.  
1 Steffens, was ich erlebte cplt.  
1 Guskow, Blasedow u. seine Söhne. 3 Bde.  
1 Bettina von Arnim, dies Buch gehört dem  
König.  
1 Schäfer, Geschichte von Portugal. 1. Bd.  
Gotha, Fr. Perthes.  
1 Dingler, polytechn. Journal.  
Jahrg. 1829. 3. Bd.  
— 1836. 4. Bd.  
— 1842. 4. Bd.  
1 Handwörterbuch der Chirurgie und Augen-  
heilkunde von Jäger, Radius und Walther  
cplt. Lpz.

[2173.] **Ad. Weigel** in Leipzig sucht unter  
vorheriger Preisangeige:

- Größere und kleinere Sammlungen von Künst-  
lerportraits (Maler, Kupferstecher, Bild-  
hauer, Architekten).  
Orig. Briefe und andre Documente ausgezeich-  
neter Künstler alter und neuer Zeit.  
Kunstblatt (Beilage zum Morgenblatt) für  
1820. 21. 22. 42. Mit Titeln und Re-  
gistern.

[2174.] **H. Vinsen** in Raseburg sucht u. bittet  
um vorher. Preisangeige:

- 1 Lange, biblische Religionsvorträge. Leipzig  
bei Feind. 1797.  
1 der Deutschen feurige Dank- u. Ehrentem-  
pel, gesammelt von Hoffmann. Offenbach  
1815.

[2175.] **V. A. Kittler** in Leipzig sucht unter  
vorheriger Preisangeige:

- 1 Kottack und Welcker Staatslexicon erste  
Ausfl. VIII. 1. 3 und folgende, IX. 1. 3 bis  
Ende des ganzen Werkes.  
1 Leonhard Geologie Abth. 13 und folgende.  
In 1 Stein's Atlas, alte Auflage, die ersten  
7 Karten.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2176.] Besonders dankbar würde ich Ihnen sein,  
wenn Sie mir nutzlos auf Lager befindliche:  
Benedix, Roderich, Bilder aus dem Schauspie-  
lerleben. 2 Thele.

recht bald remittirten, da mir Exemplare gänz-  
lich fehlen.

Leipzig, den 6. März 1847.

**J. W. Grunow.**

[2177.] Von der kürzlich erst versandten:  
Vertheidigung des Oberprocurators Leue in  
Koblenz gegen die neue und bis dahin uner-  
hörte Anklage wegen Versuchs eines Press-  
vergehens. gr. 8. geh.  $\frac{2}{3}$   $\frac{1}{2}$ .

sind die Nachbestellungen so stark, daß ich freund-  
lich ersuchen muß, mir diejenigen Exemplare, die  
ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen liegen, mir  
baldigst zurücksenden zu wollen.

Leipzig, 13. März 1847.

**Chr. G. Kollmann.**

### Gehülfsstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

[2178.] In einer Sortiments- u. Verlagsbuch-  
handlung der preuß. Rheinprovinz wird zu Ostern  
die erste Gehülfsstelle offen.

Zur Besetzung derselben wird ein nicht mehr  
zu junger Mann gewünscht, der neben guter Ge-  
schäftskennntniß auch sonstige allgemeine Bildung  
besitzt, und dem bei öfterer Abwesenheit des Prin-  
zipals die Leitung des Geschäftes anvertraut wer-  
den kann.

Kenntniß des Französl. ist nöthig, und wird  
besonders auf einen solchen reflectirt, auf dessen  
längeres Verbleiben im Geschäft einigermassen  
zu zählen ist.

Nähere Auskunft ertheilt Hr. J. G. Mitt-  
ler in Leipzig.

[2179.] Für einen jungen Mann, der bei mir  
seit einiger Zeit als Gehülfe servirt, suche ich  
zum baldigen Eintritt ein anderweites Unterkom-  
men in einem größeren Geschäft. Derselbe ist  
mit allen Branchen des Buchhandels wohl un-  
terrichtet und kann ich ihn als einen zuverlässigen,  
treuen Gehülfsen und tüchtigen Arbeiter bestens  
empfehlen. Nähere Auskunft werde ich auf Ver-  
langen gern ertheilen.

Breslau, im März 1847.

**J. Urban Kern.**

[2180.] Lehrling gesucht.

Auf Ostern d. J. kann in meinem Geschäft  
ein wohlgezogener, mit den nöthigen Schulkennt-  
nissen ausgestatteter Lehrling placirt werden.  
Das Nähere ist bei mir zu erfahren.

Braunschweig, 1. März 1847.

**G. W. Mandohr**, Hofkunstbändler  
(zugleich Buch-, Landkarten- und Papierhändler).

[2181.] Lehrling gesucht!

Auf Ostern d. J. kann in meinem Geschäft  
ein wohlgezogener, mit den nöthigen Schulkennt-  
nissen ausgestatteter Lehrling einen Platz fin-  
den und das Nähere ist bei mir zu erfahren.

Neustadt a. d. O., 14/3. 47.

**J. K. G. Wagner.**

[2182.] Ein Gymnasiast, der bereits ein Jahr  
lang Sekundaner ist, will und soll den Buch-  
handel erlernen. Man wünscht, daß er denselben  
in Dresden erlernen könnte. Indes ist man  
auch nicht abgeneigt, ihn in einer Mittelstadt  
Sachsens unterzubringen. Geneigte Anerbietun-  
gen mit genauer Angabe der Bedingungen er-  
bittet man sich unter der Adresse: L. M. N. R.  
poste restante Rochlitz.

### Bermischte Anzeigen.

[2183.] Leipziger Bücher-Auction,  
19. April 1847.

So eben ist erschienen und an alle Hand-  
lungen, welche nach den Buchhändlerverzeichnissen  
Auktionskataloge wünschen, expedirt:

Verzeichniß der von den Herren Professor Mahu  
in Rostock, Prof. Hasper, Stadtgerichtsrath  
Kind in Leipzig und Pfarrer Mag. Casparn  
in Zschortau hinterlassenen

**Bibliotheken,**

welche nebst mehreren anderen Sammlungen  
werthvoller Bücher aus allen

**Wissenschaften,**

so wie einer großen Anzahl

Pracht-, Kunst- und Kupferwerke, Stahl-  
und Kupferstiche, Musikalien u.

am 19. April 1847

zu Leipzig, Königsstraße No. 23, durch den verpfl.  
Proclamator Herrn Ferd. Förster, gegen  
baare Zahlung öffentlich versteigert werden sollen.

Ich bitte den in jeder Beziehung reichhalti-  
gen über 28,000 Bände umfassenden Catalog ein-  
er genauen Durchsicht würdigen zu wollen und  
empfehle mich zu geneigten Aufträgen, die ich auf  
das Prompteste und Billigste effectuiren werde.

Leipzig, 10. März 1847.

**J. O. Weigel.**

[2184.] Von verbotenen Schriften bitte wieder-  
holt mir Nichts zu senden, indem ich unter Frach-  
nachnahme alles remittire. Desgleichen ersuche ich  
die geehrten Handlungen in der Schweiz mir  
Nichts zu senden, mein Herr Commissionair hat  
den Auftrag alle dergl. Zusendungen ohne Wei-  
teres zurückzuweisen.

**Levit in Bromberg.**